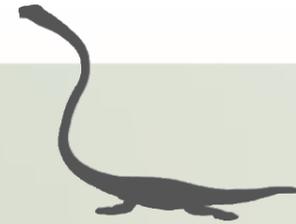




Der Giraffenhalsosaurier



Steckbrief

Wissenschaftliche Bezeichnung: *Tanystropheus sp.*

Alter: 235 Mio. Jahre

Größe: 4-5 m lang

Fundhorizont: Oberer Muschelkalk

Fundorte in Thüringen: Jena (1)

Bedeutende Fundorte weltweit: Monte San Giorgio im Tessin (Südschweiz)

Ernährung: Fleischfresser (Fische und Tintenfische)

Tanystropheus gehört zu den interessantesten und seltensten Sauriern der Triaszeit. Er hat einen ungewöhnlichen Körperbau. Mehr als die Hälfte der Körperlänge dieser bis zu 6 m langen Echse entfällt auf den Hals. Aus diesem Grund wird er auch „Giraffenhalsosaurier“ genannt. Man kennt heute mindestens 3 verschiedene Arten dieser Saurier-Gattung. Ihre ungewöhnlichen Merkmale gaben Anlass zu zahlreichen Spekulationen über die Lebensweise und Körperhaltung dieser Tiere.

Der Hals bestand, je nach Art, lediglich aus 9 bis 12 Halswirbeln und muss daher sehr steif gewesen sein. Dies ist ein Hinweis, daß sich *Tanystropheus* hauptsächlich im Wasser aufhielt. Der eigentümliche Körperbau ließ wohl auch keine eleganten oder schnellen Schwimmbewegungen zu. Die meiste Zeit „stand“ *Tanystropheus* vermutlich still am Meeresboden und lauerte Fischen und Kopffüßern auf. Bei Funden der Art *Tanystropheus longobardicus* aus dem Tessin ist das auch durch fossil erhaltenen Mageninhalt belegt.

Anders als die erwachsenen Tiere besaßen die Jungtiere noch keinen langen Hals. Dieser wuchs erst im Laufe der Individualentwicklung. Auch das Gebiss der Jungtiere unterscheidet sich von dem der Erwachsenen. Vermutlich lebten die Tiere an Land und ernährten sich von Insekten, bevor sie zur aquatischen Lebensweise übergingen.

Tanystropheus wird den „Prolacertiformis“ zugeordnet, einer Gruppe der Archosauromorphen. Sie gelten als direkte Vorfahren der modernen Eidechsen.

Zeittafel der erdgeschichtlichen Entwicklung im Nationalen GeoPark Thüringen / Inselsberg - Drei Gleichen

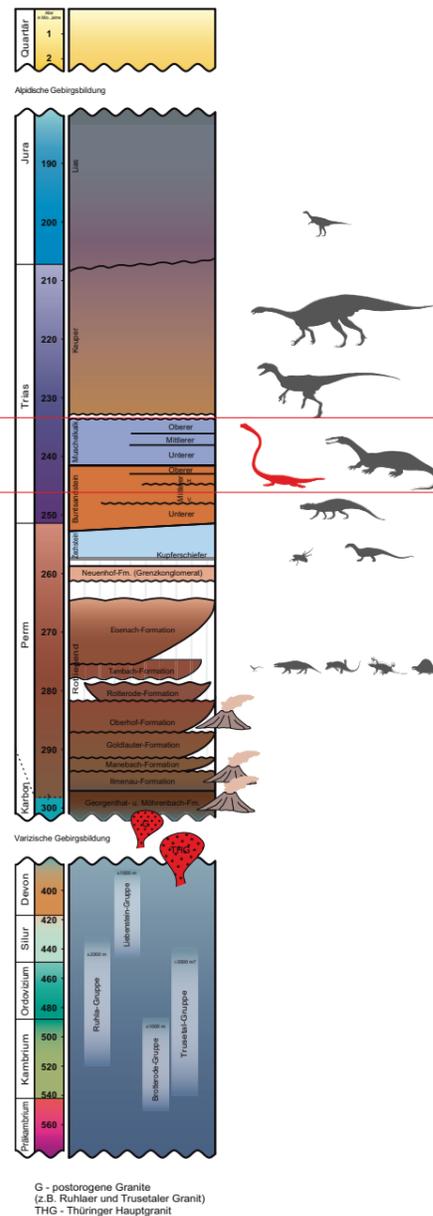


Abb. 1: Paläogeographische Weltkarte zur Zeit des Muschelkalk
● Lage des Geoparks

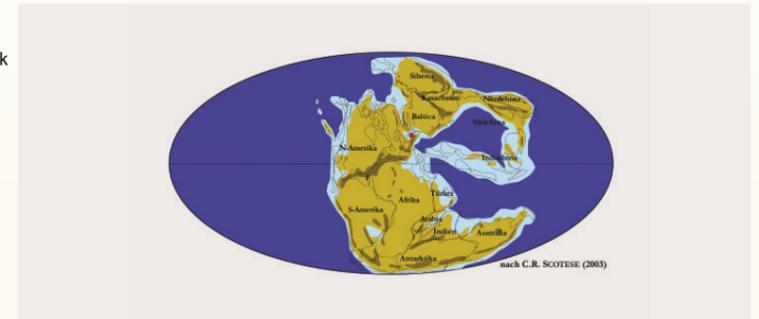


Abb. 2: Fundorte des Giraffenhalsosauriers in Thüringen

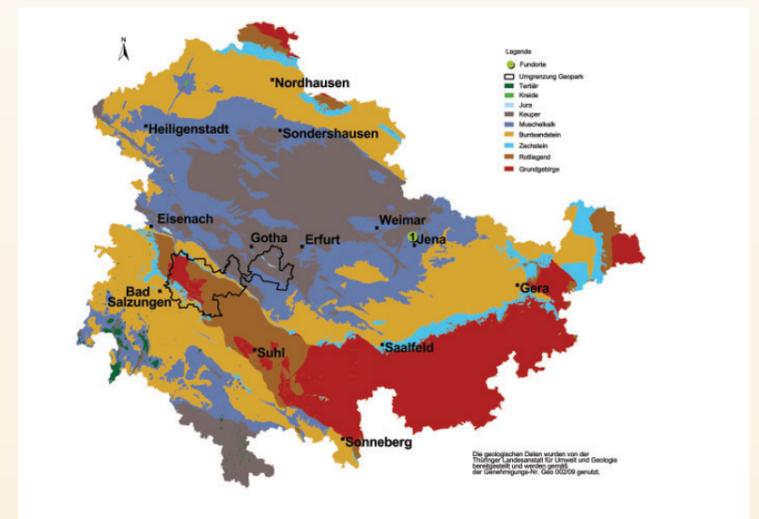


Abb. 3: Fossil *Tanystropheus longobardicus* (Ghedoghedo, <http://de.wikipedia.org/wiki/Giraffenhalsosaurier>, 04.10.2010).